

Joseph Georg Oberkofler

Triumph der Heimat Gedichte

107 Seiten. Steif geheftet M. 3,80

Eine Sammlung glühender Bekenntnisse zu Heimat, Herkunft und Bauerntum vom Verfasser des großen Tiroler Primatromans „Sebastian und Leidlieb“.

Martin Kocenda über den Dichter: „Ich bewundere und liebe in Joseph Oberkofler einen Dichter deutsch-österreichischer Bauernstimmung von hohem Rang. Oberkoflers hermelodische Bauerngedichte haben eine so ferngründliche schöpferische Kraft und eine so derbe Pracht und Fülle des gegenständlichen Ausdrucks gesundenart, daß man der Zukunft des Dichters nur mit ganz großen Erwartungen entgegensehen kann!“

ⓧ Ⓩ

Früher erschienen:

Gebein aller Dinge Gedichte

VII, 89 Seiten

Geheftet M. 1,75, in Pappband M. 2,50, Leinen M. 3,-

Reinhard Johannes Sorge

Reinhard Johannes Sorge / Unser Weg

Susanne M. Sorge

Mit einem Nachwort von Karl Muth

8°, 133 Seiten. Geheftet M. 2,60, gebunden M. 3,60

Professor Karl Muth kennzeichnet den einzigartigen Wert dieses ergreifenden Lebensweges: „Ich halte das Büchlein für ein wunderbares Dokument, wie wir kein zweites im deutschen Schrifttum haben. In Frankreich oder das Buch ein Ereignis. Ich bin überzeugt, daß ihm die innere Schlichtheit, weit entfernt von den Augen der wirklich Urteilsfähigen, bei uns gerade zum höchsten Verdienst gereicht.“

Die geistig bewegte Jugend, die wie wir Urteilsfähigen, jeder um den Sinn des Lebens ringende Mensch kauft dieses Buch aus innerer Notwendigkeit!

In unserem Verlag erschienen: Reinhard Johannes Sorge:

Gericht über Zarathustra

Diffon

Geht. M. 1,50, Leinen M. 2,-

Mystische Zwiesprache

Geht. M. 1,60,

Pappbd. M. 2,40, Leinen M. 3,-

Mein

3 M

gebun

Ge

Die Schule

Pappbd. M.

Der Jüngling

Die früheren Dichtungen

Geht. M. 3,-, Leinen M. 4,50

Mutter der Himmel

Ein Sang in 12 Orsängen

Pappbd. M. 2,50, Leinen M. 3,-

Wir übernehmen in Kommissionsvertrieb aus dem Wolfram-Verlag Dortmund:

Michel Becker / Reinhard Johannes Sorge

Versuch einer Deutung. Kartoniert M. 1,20



Martha Groffe

Wir Frauen Gedichte

3. und 4. Tausend. 144 Seiten

Steif geheftet M. 2,-, in Halbleinen M. 3,50

ⓧ

Für einen großen Leserkreis ist Martha Groffe die Dichterin des Frauenlebens geworden.

„Unter der Frauenkritik unserer Zeit fällt dieses kleine Büchlein auf, weil es wirklich nur Frauenkritik, also Bekenntnisakt im besten Sinne geben will. Die Form ist ehrlich, schlicht und beherrscht, in jedem Wort und in jedem Satz über die Skizze hinausgehoben, in der die Kunst unserer Tage so oft stecken bleibt. Das Buch wird sicher allen Frauen etwas geben und jenen Männern, denen die Erkenntnis der Frauensphäre eine ernste Angelegenheit ist.“ (Berliner Tageblatt)

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet / München

